



Obstsortendatenbank

Textquelle:

Illustriertes

Handbuch der Obstkunde.

Unter Mitwirkung mehrerer Pomologen herausgegeben

von

Dr. Ed. Lucas, und J. G. C. Oberdieck,
Director des Pomol. Instituts in Neutlingen. Superintendent in Leinßen bei Hannover.

Sechster Band: Steinobst.

Kirschen No. 110—202. Pflaumen No. 113—217. Pfirsiche & Nectarinen.

Mit 281 Beschreibungen und Abbildungen

Stuttgart. 1875.

Verlag von Eugen Ulmer.

No. 60. Prachtvolle Blutpflirsich, *Pêche sanguine Grosse Admirable*.
Cl. I, 1. c.



Prachtvolle Blutpflirsich. * Ende Septbr., Anfang Oktbr.

Literatur und Synonyme: Dec. jard. fruit. du Mus. 61., monach Abbildung und Beschreibung. Die Abstammung scheint unbekannt, da Decaisne nichts davon erwähnt.

Allgemeine Merkmale: Blätter mit nierenförmigen Drüsen; Blüten groß, von schönem dunklem Rosenroth; Frucht kugelförmig, mittelgroß oder selbst groß, mit nicht anhängendem Fleisch, in Paris reifend in der letzten Hälfte des September.

Beschreibung der Frucht. Gestalt: mittelgroß oder groß, beinahe kugelförmig, manchmal etwas höher als breit, mit einer sehr wenig tiefen Furche versehen; an der Spitze etwas abgeflacht.

Stielhöhle: furchenartig, verengt, ziemlich tief.

Schale: flaumig, mit aschgrauem flockigem Flaum, düster roth, mit Streifen oder dunkleren marmorartigen Flecken versehen; die Schale ist manchmal auf den stark der Sonne ausgesetzten Theilen purpurroth, und erscheinen dann jene Flecken mehr auf der Schattenseite.

Fleisch: ablöslich, dunkelroth-violett im Umfange und in der Umgebung des Steins, der übrige Theil rosenfarbig oder roth gestreift, ziemlich saftreich, wenn die Frucht zur rechten Zeit gepflückt ist, wenig gezuckert, leicht gewürzt.

Stein: dunkelroth oder röthlich, mittelgroß, ziemlich gewölbt, oval; die Spitze mit einem Stachel versehen, breit an der Basis; die Baden mit zahlreichen und ziemlich tiefen Furchen versehen; Bauchnaht hervorstechend, schmal, Rückennaht ziemlich breit, hervorstechend, begleitet auf jeder Seite von einer breiten Furche.

Beschreibung des Baumes. Eigenschaften des Baumes: Baum sehr zärtlich, mit einer rothen, manchmal ins Ziegelrothe übergehenden, später dunkelrothen Rinde.

Blätter: drüsig, klein, ziemlich schmal, wellenförmig, manchmal blasig, fast zusammengedreht, mit kurzen, ziemlich breiten, abgestumpften Zähnen versehen; Drüsen nierenförmig, oft verschieden (schildförmig).

Blüthen: groß, von schönem Rosenroth, ähnlich denen der großen Mignon-Pfirsich, mit ausgebreiteten, breiten, ovalen, an der Basis in einen kurzen Nagel verschmälerten Petalen; Staubfäden dunkel rosenroth.

Allgemeine Bemerkungen: Wie der Name anzeigt, gehört die Prachtvolle Blutpfirsich zu der Abtheilung der Pfirsiche mit fast vollkommen rothem Fleisch. Die Früchte reifen gegen das Ende des September; ohne von der ersten Qualität zu sein, sind sie doch ziemlich schmackhaft, wenn der Baum in guter Lage, in trockenem und warmem Boden gepflanzt ist. Der Baum trägt reichlich, aber, da er schwachwachsend ist, ist es, um ihn nicht zu schnell zu erschöpfen, vortheilhaft, ihm eine Anzahl junger Früchte zu nehmen.